

MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinden Wehingen, Reichenbach a.H., Egesheim



Nr. 35 • Donnerstag, 02. September 2021

Diese Ausgabe erscheint auch online



**Impfbus erneut in der
Schlossberghalle**



**Kirchengemeinde hat zu
einer Radtour am 26.8.2021
eingeladen.**



**TV Wehingen: Veranstal-
tung am 16. Oktober 2021**



Foto: hovers/istock/Gettyimages/plus



Foto: Jany/istock

Einladung zum Wehinger Septembermarkt 2021

02.09.2021 ab 8.00 Uhr

Zahlreiche Marktbesucher sind für Sie da

Der Krämermarkt findet
auf dem Schotterplatz hinter dem Rathaus statt.

Wichtige Rufnummern

Notfalldienst der Ärzte

Rettungsdienst 112
Allgemeiner Notfalldienst 116 117

Notfallpraxis:

In der **Kreislinik Tuttlingen** und in der **Helios Klinik Rottweil** gibt es eine Notfallpraxis für alle nicht lebensbedrohlichen medizinischen Notfälle. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Tuttlingen:

werktags von 18 bis 22 Uhr und
 am Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Rottweil:

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen jeweils
 von 9.00 - 13.00 Uhr und von 15.00 Uhr - 19.00 Uhr.
 In diesen Zeiten ist immer ein Arzt anwesend.

Apotheken

Samstag, den 04. September 2021

Paracelsus-Apotheke, Königstraße 27, Rottweil
 0741/13303

Sonntag, den 05. September 2021

Marien-Apotheke, Kirchbergstraße 34, Deißlingen
 07420/93073

St. Anna-Apotheke, Michael-Diessle-Straße 4, Fridingen
 07463/413

Nachtdienst der Apotheken:

Montag, den 06. September 2021

Paracelsus-Apotheke, Marktplatz 2, Spaichingen
 07424/93360

Dienstag, den 07. September 2021

Lemberg-Apotheke, Hauptstraße 49, Gosheim
 07424/1447

Mittwoch, den 08. September 2021

Schneiders Apotheke im Markt, Saline 5, Rottweil
 0741/2800651

Löwen-Apotheke, Bahnhofstraße 49, Tuttlingen
 07461/2434

Donnerstag, den 09. September 2021

Marktplatz-Apotheke, Hauptstraße 121, Spaichingen
 07424/2287

Freitag, den 10. September 2021

Dr. Sailers Römer-Apotheke, Königstraße 35, Rottweil
 0741/20966470

Bären-Apotheke, Jahnstraße 14, Balingen
 07433/3270

Tierarzt

Dr. med. vet. Marianne Mattes, Robert-Koch-Straße 19
 Spaichingen 07424/9607670

Wichtige Rufnummern:

Polizeiposten Wehingen Tel. 07426 1240

Polizeirevier Spaichingen Tel. 07424 93180

Gemeindeverwaltung Wehingen Tel. 07426 9470-0

Fax: 07426 9470-20

E-Mail: info@wehingen.de

Notruf DRK (Rettungsdienst) 112

Hospizgruppe Heuberg 0171 1413876

Gift-Notruf 0761 19240

Notruf Feuerwehr 112

Notruf Polizei 110

Ambulante Beratungsstelle des
 Frauenhauses Tuttlingen 07461 2066

Schornsteinfeger:

**Viktor Schnaidmiller, Am Graben 10,
 72393 Burladingen, Telefon: 0151/10422050,
 E-Mail: v.schornsteinfeger@gmail.com**

Schlossbergschule - Grundschule

Wehingen und Werkrealschule Heuberg

E-Mail: info@schlossbergschule-wehingen.de

Tel. 07426 2226, Fax 07426 51271

Sprechzeiten: Mo., Di., Mi., Do., Fr. von 8.30 bis 11.00 Uhr
 Schulsozialarbeiter Ingo Brehm ist immer zu erreichen
 unter Handy-Nummer 0174 1742252.



Amtliche Nachrichten

Sprechstunden des Bürgermeisters

Hierzu vereinbaren Sie bitte einen Termin
 über Frau Sprenger unter der Telefonnum-
 mer: 07426/947013.



Dienststunden auf dem Rathaus

Das Rathaus ist wie folgt geöffnet:

Montag – Freitag in der Zeit von 09.00 Uhr – 11.30 Uhr
 Montagnachmittag in der Zeit von 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
 Donnerstagnachmittag

in der Zeit von 14.00 Uhr – 18.00 Uhr.

Das Einwohnermelde-, Pass- und Standesamt ist am

**Freitag, den 03. September 2021 und am
 Donnerstag, den 09. September und
 Freitag, den 10. September
 nicht besetzt.**

Wir bitten um Beachtung.

Impfbus des Gesundheitszentrums erneut in der Schlossberghalle in Wehingen

Am Dienstag, den 07.09.2021 gibt es ein erneutes Impfangebot gegen das Coronavirus in der Schlossberghalle in Wehingen. Der Eingang befindet sich beim Lieferanteneingang im rückwärtigen Bereich der Schlossberghalle. Von 12.00 – 16.00 Uhr können sich hier Personen ohne Anmeldung impfen lassen. Angeboten wird der Impfstoff Biontec/Pfizer. Mitzubringen sind der Personalausweis und der persönliche Impfpass. Impfberechtigt sind Personen ab dem 12. Lebensjahr.



Foto: Landratsamt Tuttlingen

Seit dem 01.09.2021 sind auch Drittimpfungen möglich. So können an diesem Tag auch die über 80-Jährigen ihre Drittimpfung gegen das Coronavirus erhalten, sofern ihre Zweitimpfung 6 Monate zurückliegt. Die Drittimpfungen können sie im Impfzentrum, im Impfbus sowie in den Arztpraxen erhalten.

Öffentliche Bekanntmachung zur Bundestagswahl 2021

BUNDESTAGSWAHL



Wahlbekanntmachung für die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am 26. September 2021

Am 26. September 2021 findet die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag statt.

Die Wahl dauert von 08.00 Uhr – 18.00 Uhr.

Die Gemeinde Wehingen bildet **einen Einheitswahlbezirk** mit dem Wahllokal in der Schlossberghalle Wehingen, Wörthstraße 33, 78564 Wehingen.

Das bedeutet, dass **sämtliche Urnenwähler** das Wahllokal in der Schlossberghalle Wehingen benutzen müssen. Der Wahlraum in der Schlossberghalle ist nicht barrierefrei, aber rollstuhlgerecht.

Es wird darauf hingewiesen, dass von allen Wählern bei der Urnenwahl in der Schlossberghalle Wehingen ein medizinischer Mund-Nasenschutz zu tragen ist.

Bei Bedarf werden im Wahllokal entsprechende Gesichtsmasken bereitgestellt.

Hiervon nicht betroffen sind die Briefwähler.

Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen können beim Einwohnermelde- / Wahlamt auf dem Bürgermeisteramt Wehingen, Gosheimer Straße 14, 78564 Wehingen schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht aber telefonisch oder per SMS) beantragt werden.

Über den auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung aufgedruckten QR-Code können Sie Ihren Wahlscheinantrag mit Ihrem Mobilgerät rasch und einfach aufrufen. Zusätzlich ist auf der Homepage der Gemeinde Wehingen (www.wehingen.de) ebenfalls ein Internet-Link für die Online-Beantragung der Briefwahlunterlagen eingestellt.

Die öffentliche Bekanntmachung für die Wahlbekanntmachung der Bundestagswahl am 26.09.2021 sowie zusätzlich über die bei der Bundestagswahl 2021 verwendeten amtlichen Stimmzettel und die Stimmabgabe bzw. den Ablauf der Wahl selbst, erfolgt durch Anschlag an der Bekanntmachungstafel am Rathauseingang im Zeitraum von Donnerstag, den 02. September 2021 bis zum Sonntag, den 12. September 2021 – je einschließlich.

Auf diesen Anschlag wird hiermit hingewiesen.

Aktuelles in Wehingen vor 145 und 135 Jahren

GEMEINDERATSPROTOKOLL

16. August 1876

Gewerbeaufsicht

Es wurde darüber Verhandlung gepflogen, ob die durch die §§ 73 und 74 der Reichsgewerbeordnung der Ortspolizeibehörde zustehende Verfügung bezüglich des **Verkaufs von Backwaren** in hiesiger Gemeinde gehandhabt werden wolle.

Beschluß:

- I. Den Bäckern und den Verkäufern von Backwaren die Auflage zu machen, daß sie von Monat zu Monat die Preise und das Gewicht ihrer Backwaren durch einen von außen sichtbaren, während der Verkaufszeit auszuhängenden Anschlag an ihren Verkaufsartikel zu Kenntnis des Publikums zu bringen, im Verkaufslokale selbst eine Waage aufzustellen und die Benützung derselben zum Nachwiegen der verkauften Backwaren zu gestatten haben.
- II. Auf die Nichtbefolgung dieser Anordnung nach Art. 29. D. Polizeistr. zu bestrafen.



- III. Als Brotschau die Gemeinderäte Mayer und Narr aufzustellen, welche diese Anordnung zu überwachen haben sowie auch sich damit zu befassen haben, ob das Brot gut ausgebacken ist. Als jährliche Belohnung für dieses Geschäft wird jedem Mitglied der Brotschau jährlich 5 Mark festgelegt.

Die Annahme der Verpflichtung: Narr Mayer

Die Eröffnung: Wendelin Rees Joseph Rees Sauter Jakob Reutemann

Anton Röthle Georg Keller Weinmann

GEMEINDERATSPROTOKOLL

2. Dezember 1881

Die **Industrielehrerin** Maria Anna Alber sucht um Aufbesserung ihres Gehaltes nach.

Beschlossen:

der Maria Anna Alber unter der Bedingung, dass sie ihre Schwester Margaretha Alber als Hilfslehrerin bezieht wieder 23 M zu verwilligen.

GEMEINDERATSPROTOKOLL

14. Oktober 1886

Nach Beschluß v. 3. November 1885 bezahlt die Gemeindepflege die Industrielehrerin und Hilfslehrerin einen Gehalt von 30 M unter der Bedingung, dass der Staat die Hälfte bezahlt. Da nun die Stiftungspflege der Industrielehrerin 40 M gibt unter der Bedingung, dass Hälfte Staatsbeitrag zurückfließt. Staatsbeitrag nur 25 M!

Beschluss: Stiftungspflege erhält von Staatsbeitrag 14 M zurück. Für Etatjahr 1886/87 für Haupt und Hilfslehrerin Gehalt von 70 M (Gemeinde 20 M, Stiftungspflege 25 M, Staatsbeitrag 25 M).

Abfallbeseitigung

Biotonne	07. September 2021
Windeltonne	14. September 2021
Restmülltonne	14. September 2021
Werttonne:	15. September 2021
Papiertonne	28. September 2021



Foto: Gemeinde Wehingen

Wertstoffhof mit Grünschnittannahmestelle in Wehingen-Harras

Es gelten folgende Öffnungszeiten:

Dienstag in der Zeit von 15.00 Uhr – 19.00 Uhr

Donnerstag in der Zeit von 15.00 Uhr – 19.00 Uhr

Samstag in der Zeit von 09.00 Uhr – 13.00 Uhr

Folgende Hinweise sind von allen Bürgern, die Grünschnitt bringen, zu beachten:

- Die Besuche der Grünguthöfe sind auf das notwendige Minimum zu beschränken.
- Kommen Sie maximal zu zweit. Das Personal des Landkreises kann Ihnen beim Entladen nicht helfen.
- Die Anzahl der gleichzeitigen Anlieferer ist je nach Größe der Grünschnittsammelstelle begrenzt. Daher ist mit Wartezeiten zu rechnen.
- Während der Wartezeit darf das Auto nicht verlassen werden.
- Sollten sich Rückstaus bis auf befahrene Straßen bilden, liefern Sie zu einem späteren Zeitpunkt den Grünschnitt an.
- Die Hygiene- und Abstandsregeln sind dringend einzuhalten.

Freundlicher Gruß

Gerhard Reichegger, Bürgermeister

Jugendreferat Wehingen



Jugendraum Wehingen 01

Jugendreferat Heuberg:

Gunther Roth, Tel.: 0173 9840420 o.

Katharina Haas, Tel.: 0173 9840464

E-Mail: oja.heuberg@haus-nazareth-sig.de
 JuRa Adresse: Wörthstraße 31 (im Hallerareal, gegen-
 über Kreuzstraße 5)

WICHTIGE INFO:

Die Jugendräume öffnen wieder, aber zu abgeänderten Öffnungszeiten!!

Bitte schaut in die Social Medias oder WhatsApp-Gruppen, um auf dem neusten Stand zu sein. ;)

Schick uns einfach eine Nachricht falls du Fragen hast, wir sind erreichbar!

Bitte beachtet das im Jugendraum ausgeschilderte Hygiene-Konzept, damit wir langfristig, sicher und vor allem gesund den Jugendraum nutzen können!

Hast du uns schon "geaddet"? ;)

Instagram: juref_heuberg

Facebook: Jugendreferat Heuberg

Snapchat: gunni_heuberg / JuRef Gunni

... Ach übrigens: Wir suchen für unsere Außenstellen in Wellendingen und Schömberg noch FSJ'ler für das Schuljahr 2021/2022! Melde Dich! Start wäre der 1.9.2021 !!!



Foto: Gunther Roth HN

Vereinsmitteilungen

DRK Wehingen

EINLADUNG

zur **Jahreshauptversammlung 2019**
 am **Mittwoch, den 01.09.2021 um 19.00 Uhr**
 und anschließend um **20.00 Uhr**

zur **Jahreshauptversammlung 2020**

in der Schlossberghalle in Wehingen

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Totenehrung
3. Berichte
 1. Gruppenleiter
 2. Schriftführer
 3. HVO
 4. Jugendrotkreuz
 5. Kassiererin
 6. Kassenprüfer
4. Entlastungen
5. Wahlen
6. Ehrungen
7. Anträge und Verschiedenes

Anträge zum 7. Tagesordnungspunkt sollten schriftlich bis spätestens Dienstag, 31.08.2021 beim Gruppenleiter/Bereitschaftsleiter Jörg Klaiber eingereicht werden.

Wir freuen uns, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Jörg Klaiber

Gruppenleiter/Bereitschaftsleiter

Sollte sich die Corona-Situation verschärfen, behalten wir uns vor, die Jahreshauptversammlung abzusagen bzw. zu verschieben.

Musikverein Wehingen 1839 e.V.



Generalversammlung am 15.09.2021

Die diesjährige Generalversammlung des Musikvereins findet am Mittwoch, **15.09.2021 um 20:00 Uhr in der Schlossberghalle in Wehingen** statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht der 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht des Dirigenten, der Jugendleiterin und der Jugendvertreter
7. Entlastungen
8. Satzungsänderung
9. Wahlen
10. Ehrungen
11. Verschiedenes

Hierzu laden wir alle Musikanten, Freunde und Gönner recht herzlich ein.

Anträge zu TOP 11 Verschiedenes sind in schriftlicher Form bis spätestens Freitag, 10.09.2021 bei unserer 1. Vorsitzenden Andrea Steiner abzugeben.

Mit freundlichem Gruß

Bernd Moosbrucker

Schriftführer



Schützenverein Wehingen e.V. 1957

Einladung zum Firmen- und Laienschießen 2021

Auch in diesem Jahr findet, unter Einhaltung der aktuellen Coronaverordnung, wieder unser Laien-, Vereins- und Firmenschießen statt.

Teilnehmen kann jeder ab einem Alter von mindestens 12 Jahren.

Schießzeiten im Schützenhaus Wehingen, vom Mittwoch, 22.09.2021 – Sonntag, 26.09.2021:

Mi – Fr: 18:00 Uhr – 21:00 Uhr

Sa: 14:00 Uhr – 17:30 Uhr

So: 10:00 Uhr – 15:00 Uhr

Die Siegerehrung findet am 26.09.2021 ab 16:00 Uhr im Schützenhaus Wehingen statt.

Geschossen wird mit dem Luftgewehr auf 10 Meter, stehend und freihändig.

Aktive Schützen dürfen nicht teilnehmen!

Altersgruppen:

12 – 15 Jahre > Schüler/Jugend

ab 16 Jahre > Erwachsene

Tageswertung:

– Höchste Ringzahl je Einzelschütze und Altersgruppe

Pokale:

– Mannschaftswertung (Platz 1 – 3)

– Jeweils die 3 besten in der Einzelwertung (Jugend, Damen und Herren)

Startgebühr:

Einzelstart Erwachsene = 5 €

Mannschaft = 12 € (Eine Mannschaft besteht aus 3 Teilnehmern)

Mannschaft + Einzelstart = 8 € / Person

Jugend Einzelstart = 3 €

Zur besseren Planung und um Wartezeiten zu vermeiden, können feststehende Mannschaften schon vorab per E-Mail bis spätestens 20.09.2021 bei Schützenmeister Frank Schlegel (E-Mail: Schlegel.Wehingen@t-online.de, Tel.: 0175/1684560) oder bei Schießleiter Benjamin Reiner (E-Mail: Reiner-Benny@web.de, Tel.: 07429/539254) angemeldet werden.

Der Schützenverein Wehingen freut sich auf eine rege Beteiligung und wünscht allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Erfolg!

Skiclub Wehingen



Deutsches Sportabzeichen

Ab sofort findet jeden Mittwochabend ab 18:00 Uhr das Training sowie die Abnahme des Deutschen Sportabzeichens statt.

Treffpunkt ist am Sportgelände in Gosheim. Wir freuen uns euch zahlreich begrüßen zu können.

Armin und Hubert



Turnverein Wehingen 1891 e.V.



Abt. Fußball



Veranstaltung am 16. Oktober 2021

BOCK auf HEIMAT – die Polka-Party mit den Heimathelden



Foto: Christoph Gleichauf



Foto: Heimathelden

Aufgrund der COVID19-Pandemie wurde die geplante Veranstaltung mit den „Heimathelden“ in der Schlossberghalle Wehingen leider mehrfach verschoben. Der TV Wehingen als Veranstalter sowie die Heimathelden als musikalische Mit-Gastgeber haben sich gemeinsam aufgrund der aktuellen Situation nun entschieden die Veranstaltung am 16. Oktober durchführen zu wollen. Auch das Programm wird sich etwas verändern. Ursprünglich wäre die Formation „LauterBlech“ zu Gast gewesen. Die Musiker aus dem Schwarzwald müssen jedoch für 2021 absagen, wir werden aber, wenn möglich, die Gäste zu einer späteren Veranstaltung einladen. Am 16. Oktober ist nun Christoph Gleichauf mit sei-

ner Formation „Keine Stille Stunde“ mit von der Partie. Gleichauf präsentiert einen Mix aus böhmisch-mährischer Musik, moderner Blasmusik und eigenen Kompositionen sowie Solo- und Gesangseinlagen. Die Heimathelden werden in gewohnter Besetzung und mit einem interessanten Programm den Abend wieder zu einem Erlebnis machen. Die Bewirtung wird wieder wie gewohnt stattfinden, auch wenn zum Einlass ein 3G-Nachweis nötig ist und die allgemein gültigen Hygienevorschriften gelten, freuen wir uns schon jetzt auf einen unvergesslichen Volksmusikabend mit erstklassiger Blasmusik und fetzigem Oberkrainersound und guter Bewirtung.

Die für 2020 bereits gekauften Eintrittskarten behalten selbstverständlich ihre Gültigkeit auch für den 16. Oktober 2021.

Bei weiteren Fragen zum Kartenkauf, Rückerstattungen usw. kontaktieren Sie bitte kontakt@heimathelden.net oder 0175-7737108.

Kartenverkauf auch unter www.schlossberghalle-wehingen.de.

Wir hoffen Sie alle endlich wieder zu einem gemütlichen und entspannten gemeinsamen Abend mit guten Freunden und mit sehr guter Blasmusik begrüßen zu dürfen.

Aktive

Rückblick:

SGM Dürbheim/Mahlstetten – TV Wehingen

2:2

Aufstellung: Andreas Schneider, Jan Gehring, Max Braunschweiger (88. Andreas Schippert), Tobias Hussal (83. Tom Hussal), Silas Häring, Dorian Domachowski, Martin Geisel, Basiru Leigh, Marcel Albrecht, Robin Neumann (73. Burak Aslan), Christian Behr.

Tore: 0:1 Marcel Albrecht (34.), 1:1 (61.), 2:1 (81.), 2:2 Andreas Schippert (90.+6)

Vorschau:

Mittwoch, 01.09.21

Bezirkspokal:

TV Wehingen – SV Tuningen 18:00 Uhr

Sonntag, 05.09.21

TV Wehingen – BSV Schwenningen 15:00 Uhr

Kassier/Platzordner: Lothar Jauch, Berthold Weiss, Andreas Klaiber, Melanie Weiss

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Wehingen, Reichenbach a.H. und Egesheim.

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Gemeindeverwaltungen Wehingen, Reichenbach und Egesheim sind die Bürgermeisterämter. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, Homepage: www.nussbaum-medien.de

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Bezugsgebühr halbjährlich € 18,35. Das Mitteilungsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de



Fotos: aa

Liebfrauenhöhe Rottenburg - Schönstatt-Zentrum Einladung zum Pilgerweg mit Maria am Samstag, 11.09.2021

Programm:

bis 13.30 Uhr Ankommen – Begrüßung und Beginn des Pilgerweges beim Heiligtum.

- Pilgerweg 1, 4 km, ca. 2 Stunden
- Pilgerweg 2, 2 km, ca. 1,5 Stunden
- Kaffee und Kuchen
- Beichtgelegenheit

17.30 Uhr Heilige Messe mit Erneuerung des Liebesbündnisses und Neuaussendung der Pilgerheiligtümer Für den Pilgerweg bitte wetterfeste Kleidung und Schuhe mitbringen. Bei zu widrigen Wetterverhältnissen finden die Impulse in der Aula statt.

Anmeldung ist erforderlich bis zum 04.09.2021

Bitte bringen Sie einen aktuellen negativen Corona-Text (nicht älter als 24 Stunden) oder einen Nachweis der Genesung oder vollständigen Impfung mit.

Kosten incl. Kaffee: 10.-- €

Telefon 07457-72300 oder 07457-72162

E-Mail: sr.lucia-maria@liebfrauenhoehe.de

Fair wirtschaften - Was Politik, Wirtschaft, Verbraucher und Sparer jetzt ändern sollten

Die Katholische Erwachsenenbildung lädt in Kooperation mit der evang. Erwachsenenbildung, vhs und FairTrade-Stadt Tuttlingen zu einem Vortrag mit dem Wirtschaftswissenschaftler, Buchautor und langjährigem Chefredakteur von Publik-Forum, Dr. Wolfgang Kessler ein. Die Corona-Krise flaut ab, der Bundestag ist gewählt. Jetzt stehen wir alle vor der Entscheidung: Zurück zum Leben von früher, reisen und jetten von hier nach dort, von einem Event zum anderen und kaufen, kaufen, – kaufen. Und die Wirtschaft rast weiter wie bisher: Immer Mehr, immer schneller, immer weiter, koste es, was es wolle? Oder können wir aus der Krise lernen? Hat nicht das Immer Mehr, immer schneller, immer weiter gerade in die Krise geführt? Hat die Krise die sozialen Risse in der Gesellschaft nicht überdeutlich gemacht? Müssen Gesundheit und Pflege auf Rendite ausgerichtet werden? Können wir eine Globalisierung weiter betreiben, die Ausbeutung und Umwelterstörung fördert?

An diesem Abend wird deutlich gemacht, was die Politik aus dieser Krise lernen könnte, um die Wirtschaft gerechter und nachhaltiger zu machen. Und wie wir alle unser Geld fair und umweltgerecht ausgeben und sparen können.

Dienstag, 28. September um 19.30 Uhr, Kath. Gemeindehaus St. Josef, Gutenbergstr. 4, Tuttlingen, Beitrag 6 €, Schüler und Studenten 3 €.

Anmeldung: keb Tuttlingen (www.keb-tuttlingen.de oder 07461/965980-20.)

antenne 1 Neckarburg Rock & Pop - die Kirche

UKW Blumberg 87.9, Rottweil 93.1, Schwarzwald-Baar 102.0, Schramberg 103.7, Oberndorf 104.6, Tuttlingen 107.6 und im Kabel App, Internetradio und Infos:

www.antenne1-neckarburg.de

Mit erfrischenden Gedanken und aktuellen News begleiten Sie die Kirchen der Region durch den Tag:

"Moment mal"

Einen Moment zum Nachdenken und Auftanken täglich gegen 9.15 Uhr und 13.15 Uhr

"Typisch himmlisch - Kirche am Sonntagmorgen"

mit interessanten Gästen, News und frischer Musik sonntags und feiertags

05.09. „Auf den Spuren der Hugenotten und Waldenser“ - mit Pfarrer Daniel Röthlisberger aus Fluorn-Winzeln

12.09. „Muskathlon-extremer Einsatz für mehr Gerechtigkeit“ - Helmut Nolte setzt ein Zeichen

19.09. „Fehden, Glaubenskämpfe und eine ganz besondere Madonna“ – die Autorin Cornelia Voteler zu Gast

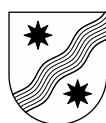
26.09. „Endlich Sonntag“- mit der KAB Bildungs- und Rechtsreferentin Dr. Astrid Deusch aus Immenzingen

Hans-Peter Mattes

Kirchlicher Rundfunkbeauftragter

Zum Nachdenken

Das schönste Geschenk ist gemeinsame Zeit. Denn keiner weiß, wie viel uns davon bleibt.



Gemeinde
Reichenbach



Amtliche Nachrichten

Sprechstunden des Bürgermeisters

Für Sie habe ich am Montag, 06. September 2021, in der Zeit von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr meine nächste Sprechstunde im Rathaus eingeplant. Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin.

Bei Gesprächsbedarf können Sie mich wie folgt erreichen: im Rathaus: 07429/91177

E-Mail: hans.marquart@reichenbach-heuberg.de

Dienststunden

Montag bis Donnerstag: von 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Donnerstagnachmittag: von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sie erreichen uns unter:

Telefon: 07429/91177

E-Mail: info@reichenbach-heuberg.de

Bundestagswahl am 26.09.2021

Zustellung der Wahlbenachrichtigungen an die Wahlberechtigten

In den letzten Tagen wurden die Wahlbenachrichtigungen an die Wahlberechtigten verteilt.

Briefwahl/Wahlscheinantrag

Wenn Sie von der Briefwahl Gebrauch machen wollen, können Sie für die Bundestagswahl am 26.09.2021 die Erteilung eines Wahlscheins (Briefwahl) schriftlich, elektronisch (z. B. per E-Mail, Internet oder Telefax) oder durch persönliche Vorsprache beim Bürgermeisteramt Reichenbach am Heuberg beantragen.

Wahlscheinantrag bequem per Internet

Wir bieten für Sie die Beantragung eines Wahlscheins per Internet auf unserer Homepage <http://www.reichenbach-heuberg.de> an.

Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen anschließend per Amtsbote oder per Post zugestellt. Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an das Bürgermeisteramt Reichenbach am Heuberg unter Tel.: 07429/91177.

Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am Montag, 13. September 2021 um 19.00 Uhr, in der Festhalle, Esslinger Str. 16

Am Montag, 13. September, findet um 19.00 Uhr in der Festhalle, Esslinger Str. 16, die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Die Tagesordnung wird noch bekannt gegeben. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor.

Sperrung der L433 nach Egesheim

Im Zuge der Baumaßnahme Teilumgehung L 433 (Bau der Einmündung Kirchstraße – L 433) kommt es in den Sommerferien (29. Juli bis 11. September 2021) zu einer Vollsperrung der L433 zwischen Reichenbach a. H. und Egesheim. Während dieser Zeit kann die Gemeinde Reichenbach a. H. nur von Wehingen – Harras kommend angefahren werden. Dies gilt auch für das Industriegebiet „Steige“.

Abfallbeseitigung

Windeltonne: 07. September 2021
Papiertonne: 07. September 2021
Biotonne: 14. September 2021
Werttonne: 15. September 2021
Restmülltonne: 21. September 2021

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes in Wehingen-Harras

Es gelten folgende Öffnungszeiten:

Dienstag in der Zeit von 15.00 Uhr – 19.00 Uhr
Donnerstag in der Zeit von 15.00 Uhr – 19.00 Uhr
Samstag in der Zeit von 09.00 Uhr – 13.00 Uhr

Folgende Hinweise sind von allen Bürgern, die Grünschnitt bringen, zu beachten:

- Die Besuche der Grünguthöfe sind auf das notwendige Minimum zu beschränken.
- Kommen Sie maximal zu zweit. Das Personal des Landkreises kann Ihnen beim Entladen nicht helfen.
- Die Anzahl der gleichzeitigen Anlieferer ist je nach Größe der Grünschnittsammelstelle begrenzt. Daher ist mit Wartezeiten zu rechnen.
- Während der Wartezeit darf das Auto nicht verlassen werden.
- Sollten sich Rückstaus bis auf befahrene Straßen bilden, liefern Sie zu einem späteren Zeitpunkt den Grünschnitt an.
- Die Hygiene- und Abstandsregeln sind dringend einzuhalten.

Öffnungszeiten der Grünschnittannahmestelle

Während der Sommerferien (29. Juli bis 11. September 2021) ist die Grünschnittannahmestelle am Bahnhofspatz geschlossen.

Freundliche Grüße

Ihr Bürgermeister Hans Marquart

Vereinsmitteilungen



FC "Rotweiß" Reichenbach am Heuberg 1938 e.V.

Generalversammlung 2021

Der FC Rot-Weiss Reichenbach lädt zur diesjährigen Generalversammlung am 17.09.2021 um 19:00 Uhr in den Festsaal der Gemeinde Reichenbach ein.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Themen:

- Begrüßung
- Bekanntgabe der Tagesordnung
- Totenehrung
- Berichte
 - Vorsitzender
 - Schriftführer
 - Jugendleiter
 - Kassier
- Entlastung
- Wahlen
- Anträge
 - Satzungsänderungen
- Sonstiges

Anträge und Ergänzungen zur Tagesordnung müssen spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand (Organisation & Verwaltung), Benjamin Volz, eingereicht werden.

gez. Benjamin Volz, Vorstand Organisation und Verwaltung
Es gelten die allgemeinen Abstandsregeln nach § 2 der Corona-Verordnung.

Für Veranstaltungen im öffentlichen Raum gilt danach eine Mindestabstandspflicht von 1,5 Metern.

Deshalb findet die Versammlung im Festsaal der Gemeinde Reichenbach statt.

Einladung zur Gründungsversammlung für den Förderverein FC Rot-Weiss Reichenbach

Zweck des Vereins ist es, Spenden, Zuschüsse und sonstige Zuwendungen für den Bau und Unterhalt von Sportstätten sowie der Jugend, durch Förderung des Sports und der sportlichen Jugendhilfe zu beschaffen und diese Mittel an den Fußballclub Rot-Weiss Reichenbach e.V. weiterzugeben.

Die Gründungsversammlung findet am Freitag, den 17.09.2021 um 20:00 Uhr im Festsaal der Gemeinde Reichenbach statt.

Für die Versammlung ist folgende Tagesordnung vorgesehen.

- Begrüßung der Anwesenden
- Bestellung eines Protokollführers für die Gründungsversammlung
- Aussprache und Beschlussfassung über die Vereinsatzung
- Bestellung eines Wahlleiters
- Wahlen des/der Vorsitzenden
- Wahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden
- Wahl des/der Kassierer/in
- Wahl des/der Schriftführer/in.
- Erhebung und Höhe der Mitgliederbeiträge
- Verschiedenes

 Ich bin Blutspender - Sie auch ?

Gemeinsame Kirchliche Nachrichten Reichenbach und Egesheim

Katholische Kirchengemeinde "St. Nikolaus" Reichenbach und Mariae Himmelfahrt Egesheim



Mitteilungen der Seelsorgeeinheit Oberer Heuberg
Böttingen, Bubsheim, Egesheim,
Königsheim, Mahlsetten, Reichenbach

Pfarrbüro Böttingen (für die ganze Seelsorgeeinheit):

Pfarrgässle 2, Tel. 2385, Fax 910 161,
E-Mail: KathPfarrbuero.Boettingen@drs.de
besetzt durch Roswitha Grimm
dienstags von 16 bis 18 Uhr und
mittwochs von 9 bis 11 Uhr

Pastoralteam:

P. Ankit Chaudhary, Tel. 07424/95835-26, Fax -29,
E-Mail: cmfankit@gmail.com
Gemeindereferentin Sylvia Straub, Tel. 07429/3348,
E-Mail: sylvia.straub@drs.de
P. Amedeus Tarimo, Tel. 07429/2385,
E-Mail: amedeus.tarimo@drs.de
www.kse-oberer-heuberg.de

**Unsere Kirchlichen Mitteilungen
in der SE Oberer Heuberg
für die Kirchengemeinde St. Nikolaus Reichenbach
und Mariä Himmelfahrt Egesheim
von Donnerstag, 02.09. bis Sonntag, 12.09.2021**

„Gott wird helfen -
und was ich nicht vermag,
das wird er tun.“
Johann Heinrich Pestalozzi

Gottesdienstordnung in der SE Oberer Heuberg

**Gemeindegottesdienst ist wieder möglich.
Bitte bringen Sie Ihr eigenes Gotteslob mit.**

Die bekannten, gesetzlich vorgeschriebenen Corona-Maßnahmen und Hygienevorschriften gelten nach wie vor. Während des gesamten Aufenthaltes im Kirchenraum und vor dem Kirchengebäude besteht Maskenpflicht (OP- oder FFP2-Maske).

Donnerstag, 02.09.2021

in Kö: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 03.09.2021

in Rei: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 04.09.2021

in Kö: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

in Rei: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 05.09.2021 – 23. Sonntag im Jahreskreis

in Ma: 08.30 Uhr Eucharistiefeier

in Eg: 08.30 Uhr Eucharistiefeier

in Bö: 10.00 Uhr Eucharistiefeier

in Bu: 10.00 Uhr Eucharistiefeier

in Bö: 11.15 Uhr Tauffeier von Romy Hipp und Samuel und Philipp Wolf

Dienstag, 07.09.2021

in Bö: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

in Bu: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 08.09.2021 – Mariä Geburt

in Ma: 10.00 Uhr Eucharistiefeier

in Eg: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 09.09.2021

in Kö: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 10.09.2021

in Rei: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 11.09.2021

in Kö: Tauffeier von Nele Kaia Zimmerer

In Agg: Trauung von Sarah Frech und Patrick Pfleger

in Bö: 18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Ministrantenehrung und -verabschiedung

in Bu: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 12.09.2021 – 24. Sonntag im Jahreskreis

- Welttag der sozialen Kommunikationsmittel -

in Ma: 08.30 Uhr Eucharistiefeier mit Ministrantenaufnahme, -ehrung und -verabschiedung

in Rei: 08.30 Uhr Eucharistiefeier

in Bö: 08.30 Uhr evangelischer Gottesdienst in der Pfarrkirche

in Kö: 10.00 Uhr Eucharistiefeier zum 25-jährigen Kirchenchorjubiläum mit Ministrantenaufnahme, -ehrung und -verabschiedung, anschließend Stehempfang und Cäcilienfeier

in Eg: 10.00 Uhr Eucharistiefeier

Beerdigungsdienst

16.08. bis 04.09.: Pater Amedeus Tarimo (Tel. 2385)

06.09. bis 11.09.: Pater Ankit Chaudhary
(Tel. 07424795835-26)

13.09. bis 18.09.: Pater Amedeus Tarimo (Tel. 2385)

Beichtgelegenheit

... nach persönlicher Vereinbarung mit Pater Ankit oder Pater Amedeus.

Rosenkranz

In Egesheim: Mittwoch 18.00 Uhr

Ministrantengottesdienste

In den Gottesdiensten am 11. und 12.09. in Böttingen, Königsheim und Mahlsetten sowie am 18. und 19.09.2021 in Bubsheim und Egesheim stehen unsere Ministranten im Mittelpunkt. Pater Ankit wird jeweils vor Ort neue Ministranten aufnehmen, langjährige Ministranten ehren und manche auch verabschieden.

Wir danken allen Ministranten und ihren Familien sowie insbesondere auch den BetreuerInnen für ihr Engagement und ihr Mitwirken in unseren Gottesdiensten, bei Prozessionen, Andachten und bei Beerdigungen.

„antenne 1 Neckarburg Rock&Pop - die kirche“ September 2021

UKW Rottweil 93.1 Schwarzwald-Baar 102.0 Tuttlingen 107.6 und im Kabel App, Internetradio und Infos:

www.antenne1-neckarburg.de

Mit ermutigenden Gedanken und aktuellen News begleiten Sie die Kirchen der Region durch den Tag:

„Moment mal“ - Einen Moment zum Nachdenken und Auftanken, täglich gegen 9.15 Uhr und 13.15 Uhr.

„Typisch himmlisch - Kirche am Sonntagmorgen“

mit interessanten Gästen, News und frischer Musik, sonn- und feiertags von 8 - 10 Uhr:

05.09. „Auf den Spuren der Hugenotten und Waldenser“ - mit Pfarrer Daniel Röthlisberger aus Fluorn-Winzeln

12.09. „Muskathlon-extremer Einsatz für mehr Gerechtigkeit“ - Helmut Nolte setzt ein Zeichen

19.09. „Fehden, Glaubenskämpfe und eine ganz besondere Madonna“ - die Autorin Cornelia Voteler zu Gast

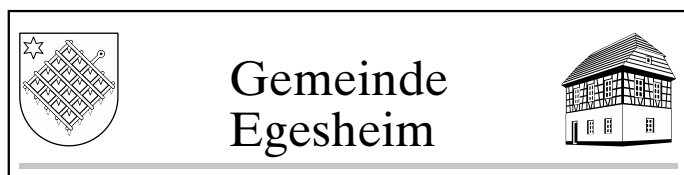
26.09. „Endlich Sonntag“- mit der KAB Bildungs- und Rechtsreferentin Dr. Astrid Deusch aus Immenzingen

Hans-Peter Mattes, Kirchlicher Rundfunkbeauftragter

Das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe...

...bietet im Herbst verschiedene Veranstaltungen an:
Pilgertag am 18. September und 23. Oktober
Familiengottesdienst und EheZeit am 19. September
Frauenkongress am 24./25. September

Nähere Infos und Anmeldung unter Tel. 07457 72-301, wallfahrt@liebfrauenhoehe.de und unter www.liebfrauenhoehe.de.



Amtliche Nachrichten

Sprechstunden des Bürgermeisters

Für Sie habe ich am Donnerstag, 09. September 2021, in der Zeit von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr meine nächste Sprechstunde im Rathaus eingeplant. Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin.

Bei Gesprächsbedarf können Sie mich wie folgt erreichen:

im Rathaus: 07429/931080

E-Mail: hans.marquart@egesheim.de

Dienststunden

Montag bis Donnerstag: von 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Montagnachmittag: von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sie erreichen uns unter:

Telefon: 07429/931080

E-Mail: info@egesheim.de

Bundestagswahl am 26.09.2021

Zustellung der Wahlbenachrichtigungen an die Wahlberechtigten

In den letzten Tagen wurden die Wahlbenachrichtigungen an die Wahlberechtigten verteilt.

Briefwahl/Wahlscheinantrag

Wenn Sie von der Briefwahl Gebrauch machen wollen, können Sie für die Bundestagswahl am 26.09.2021 die Erteilung eines Wahlscheins (Briefwahl) schriftlich, elektronisch (z.B. per E-Mail, Internet oder Telefax) oder durch persönliche Vorsprache beim Bürgermeisteramt Egesheim beantragen.

Wahlscheinantrag bequem per Internet

Wir bieten für Sie die Beantragung eines Wahlscheins per Internet auf unserer Homepage <http://www.egesheim.de> an.

Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen anschließend per Amtsbote oder per Post zugestellt. Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an das Bürgermeisteramt Egesheim unter Tel.: 07429/93108-11.

Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am Donnerstag, 09. September 2021 um 19.00 Uhr, in der Gemeindehalle, Brühlstr. 3

Am Donnerstag, 09. September, findet um 19.00 Uhr in der Gemeindehalle, Brühlstr. 3, die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt. Die Tagesordnung wird noch bekannt gegeben. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor.

Standesamtliche Nachrichten

Geburt:

Am 31. Juli 2021 in Villingen-Schwenningen:

Milena Quarleiter,

Eltern: Christof und Diana Quarleiter, wohnhaft in Egesheim, Hauptstraße 30

Eheschließungen:

Am 17. Juli 2021 in Egesheim:

Andreas Hafner und Jacinta Loi,

beide wohnhaft in Egesheim, Bruckäckerstraße 14

Am 31. Juli 2021 in Egesheim:

Dominik Loi und Corinna Schad,

beide wohnhaft in Egesheim, Mühlhaldenstraße 14

Sperrung der L433 nach Reichenbach a. H.

Im Zuge der Baumaßnahme Teilumgehung L 433 (Bau der Einmündung Kirchstraße, Reichenbach a. H. – L 433) kommt es in den Sommerferien (29. Juli bis 11. September 2021) zu einer Vollsperrung der L433 zwischen Egesheim und Reichenbach a. H. Während dieser Zeit kann die Gemeinde Reichenbach a. H. nur von Wehingen-Harras kommend angefahren werden. Dies gilt auch für das Industriegebiet „Steige“.

Abfallbeseitigung

Papiertonne: 07. September 2021

Windeltonne: 07. September 2021

Biotonne: 14. September 2021

Restmülltonne: 21. September 2021

Werttonne: 28. September 2021

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes in Wehingen-Harras

Es gelten folgende Öffnungszeiten:

Dienstag in der Zeit von 15.00 Uhr – 19.00 Uhr

Donnerstag in der Zeit von 15.00 Uhr – 19.00 Uhr

Samstag in der Zeit von 09.00 Uhr – 13.00 Uhr

Folgende Hinweise sind von allen Bürgern, die Grünschnitt bringen, zu beachten:

- Die Besuche der Grünguthöfe sind auf das notwendige Minimum zu beschränken.
- Kommen Sie maximal zu zweit. Das Personal des Landkreises kann Ihnen beim Entladen nicht helfen.
- Die Anzahl der gleichzeitigen Anlieferer ist je nach Größe der Grünschnittsammelstelle begrenzt. Daher ist mit Wartezeiten zu rechnen.
- Während der Wartezeit darf das Auto nicht verlassen werden.
- Sollten sich Rückstaus bis auf befahrene Straßen bilden, liefern Sie zu einem späteren Zeitpunkt den Grünschnitt an.
- Die Hygiene- und Abstandsregeln sind dringend einzuhalten.

Öffnungszeiten der Grünschnittannahmestelle

Die Grünschnittannahmestelle auf dem Hallenhof ist an jedem 1. und 3. Samstag in der Zeit von 09.00 Uhr bis 09.45 Uhr geöffnet.

Freundliche Grüße

Ihr Bürgermeister Hans Marquart

Vereinsmitteilungen

Musikverein Egesheim e.V.



Generalversammlung

Zu unserer Generalversammlung für das Jahr 2019 & 2020 laden wir alle Mitglieder und Gönner des Musikvereins am Freitag, 17. September 2021 herzlich ein. Beginn ist um 19.30 Uhr in der Gemeindehalle in Egesheim.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
 2. Bekanntgabe der Tagesordnung
 3. Totenehrung
 4. Jahresberichte
 - a. 1. Vorsitzender
 - b. Schriftführerin
 - c. Kassier
 - d. Dirigent
 - e. Jugendleiter
 5. Entlastungen
 6. Ehrungen
 7. Wahlen
 8. Anträge und Verschiedenes
- Anträge sind bis spätestens 15. September 2021 beim 1. Vorsitzenden Jörg Keller schriftlich einzureichen.
Es gelten die aktuellen Corona-Regeln.
gez. Musikverein Egesheim

**Ski-Club Egesheim****Altmaterialsammlung am Samstag, 04.09.2021**

Liebe Egesheimer,
der Ski-Club Egesheim führt am **Samstag, 04. September 2021** eine Altmaterialsammlung durch.
Gesammelt werden Schrott sowie Metalle aller Art, wie z. B. Eisen, Aluminium, Kupfer etc.
Nicht mitgenommen werden können Kühlschränke und Gefriergeräte, Alautos und Autowracks, Elektronik- und Bildschirmgeräte sowie Reifen und Räder.
Alte Rasenmäher und Ölöfen etc. können nur mitgenommen werden, wenn sämtliche Betriebs- und Schmierstoffe komplett abgelassen wurden.
Bitte stellt das Altmaterial am **Sammeltag bis spätestens 08:30 Uhr** zur Abholung gut sichtbar am Straßenrand bereit.
Bei Fragen könnt ihr euch gerne an unseren 1. Vorsitzenden Holger Sauter wenden unter Tel. 0176 97891751.
Über Eure Unterstützung würden wir uns sehr freuen.
Euer Ski-Club Egesheim
i.A. die Schriftführerin

Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen Wehingen, Reichenbach und Egesheim

Kreissenienrat

In den vergangenen Tagen haben sich wieder mehr Personen mit CORONA infiziert. Bedingt durch die Delta-Variante ist die Infektionsgefahr größer. Wir müssen alles daran setzen, dass die 4. Welle schnell eingedämmt wird.

Das Impfen ist, neben den Hygieneregeln ein wirksames Mittel. Bedingt durch die Bürokratie zu Beginn der Impfkampagne und die widersprüchlichen Veröffentlichungen zu den Impfstoffen wurden viele Menschen verunsichert. Das Impfen schützt jeden und auch den Mitmenschen, Wer am gesellschaftlichen Leben teilnehmen will, kann sich durch Impfen die Teilnahme am öffentlichen Leben erleichtern. Vielfach ist Impfen mit einer Voraussetzung um Veranstaltungen zu besuchen.

Damit die Pandemie erfolgreich bekämpft werden kann und auch Risikogruppen geschützt werden, ruft der Kreissenienrat Tuttlingen die Bevölkerung dazu auf, sich impfen zu lassen. Alle, die mit Risikogruppen beruflich oder ehrenamtlich zu tun haben, haben eine besondere Verantwortung.

Wer Fragen zum Impfen hat, sollte sich von einem Arzt beraten lassen.

Bitte nehmen Sie die Aufrufe zum Impfen ernst, und lassen Sie sich nicht durch falsche Nachrichten verunsichern. Es geht um die eigene Gesundheit und die Ihrer Mitmenschen.

Ihr Kreissenienrat

Anmerkung: Die Hauptversammlung des Kreissenienrates findet am 14.09.2021 statt. Nähere Informationen werden noch veröffentlicht.

AOK Radtreff**AOK-RadtreffTourenwochen starten in Spaichingen - zwei Ausfahrten - für Freizeit- und Rennradfahrer**

Spaichingen, 25. August 2021 – Bis zum 26. September gibt es im Rahmen der AOK-RadtreffTourenwochen an jedem Sonntag mehrere Radtouren in der Region. Der AOK-Radtreff Spaichingen und die AOK Schwarzwald-Baar-Heuberg laden alle interessierten Freizeitradler zu zwei Radtouren am 5. September ab Spaichingen ein.

Tour I „Wir erobern die Baar per Pedale“

Durch dichten Tannenwald führt die Tour über den Bohnerhof nach Schura, an schönen Höfen vorbei nach Tuningen. Auf dem neuen Radweg geht es nach Hochemingen und weiter hinunter am Salinensee vorbei in den Kurort Bad Dürnheim. Hier ist eine Pause zur Einkehr und ein Besuch im Narrenschopf im Kurpark geplant. Die Rückreise führt durch das schöne „Wittmannstal“ weiter auf „Sigi's neuen Wegen“ nach Schura über Aldingen zurück zum Ausgangspunkt.

Insgesamt werden ca. 50 Kilometer zurückgelegt, Kinder und Jugendliche ab 14 Jahren sind ebenfalls herzlich willkommen.

Treffpunkt der Tour ist um 9.30 Uhr RVS-Vereinsheim/ARENA, beim Stadion, Unterbach 14 in Spaichingen. Interessierte können sich einfach dort einfinden. Es besteht Helmpflicht.

Tour II „Flotte Runde rauf und runter“

Die Tour startet gleich zu Beginn mit einer ersten Steigung nach Hausen ob Verena abwärts über Seitingen und das Krähenbachtal nach Möhringen an der Donau. Durch das Rabental geht es hinauf zum Witthoh, mit Aussicht zum Bodensee. Abwärts geht es ins Hegau über Engen nach Aach. Hier ist eine kleine Pause geplant. Nach Eigeltingen führt die nächste Steigung nach Liptingen und Neuhausen ob Eck zur Kreuzung Bergsteig. Ab hier besteht die Wahlmöglichkeit, über Mahlstetten oder Tuttlingen wieder in der Primstadt einzutreffen.

Insgesamt werden ca. 95 Kilometer zurückgelegt. Die Tour ist anspruchsvoll für geübte Rennradfahrer.

Treffpunkt der Tour ist um 9.30 Uhr RVS-Vereinsheim/ARENA, beim Stadion, Unterbach 14 in Spaichingen. Interessierte können sich einfach dort einfinden. Es besteht Helmpflicht.

Am gleichen Tag findet von Sulgen aus die „Tour um die Doppelstadt Villingen-Schwenningen“, ebenfalls um 9.30 Uhr, statt. Weitere Infos mit Startpunkten und Tourenbeschreibungen unter www.aok-bw.de/veranstaltungen (PLZ eingeben) oder in jedem AOK-KundenCenter oder bei der AOK unter Tel. 07721 99509-15.

Sonstiges**Naturpark Obere Donau**

Beuron. Geführte Wanderung in Beuron und Umgebung. Mittwoch, 8. September, 14 Uhr (Anmeldung bis 07.09.)

Das obere Donautal zwischen Fridingen und Hausen im Tal hat zu jeder Jahreszeit viel zu bieten. Um die Besonderheiten der Natur erlebbar zu machen, lädt der Naturparkverein zu geführten Wanderungen ein. Dabei



wird auf viele Kleinigkeiten am Wegesrand aufmerksam gemacht. Außerdem werden die vielfältigen geologischen, geschichtlichen und standörtlichen Zusammenhänge erläutert. Treffpunkt: Parkplatz Schnaitkapf Schwenningen; Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 4,- €; Anmeldung bis 7. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, E-Mail: info@nazoberedonau.de.

Eßlingen. Faszination Waldameise. Samstag, 11. September, 13:30 bis ca. 15:30 Uhr (Anmeldung bis 08.09.)
Hügelbauende Waldameisen sind wie „Bienen unserer Wälder“. Ihre winzige Körpergröße täuscht darüber hinweg, wie groß ihre Bedeutung für den Erhalt des Ökosystems Wald ist. Bei dieser Führung lernen wir mehr über das Leben und Wirken der geschützten Insektenart und erhalten faszinierende Einblicke in ihr Sozialverhalten. Wir erfahren, warum es keine Staus auf Ameisenstraßen gibt, warum Geologen Waldameisen als Spürhunde nutzen und vieles mehr. Dipl.-Biologe Lothar Maresch hat das außergewöhnlich große Vorkommen von über 2.000 Nestern in unserer Region entdeckt und dokumentiert. Festes Schuhwerk wird empfohlen. Treffpunkt: Nähe Eßlingen oder Möhringen, wird bei Anmeldung bekannt gegeben; Altersgruppe: ab 9 Jahren; Leitung: Lothar Maresch; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 8. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, E-Mail: info@nazoberedonau.de.

Thiergarten. Wo der Turm im Winde wackelt. Samstag, 11. September, 14 bis ca. 16 Uhr (Anmeldung bis 09.09.)
Die „Falkenstein“ bei Beuron-Thiergarten ist eine der größten und am besten erhaltenen Burgruinen im Oberen Donautal. Bei der Führung werden „Geschichte und Geschichten“ rund um die Burg lebendig, die für Erwachsene und Kinder informativ und spannend sind. Erzählt wird vom Leben auf der Burg, vom Kauf und Bau und von interessanten Funden, ebenso über Geschichte und Restaurierung. Festes Schuhwerk ist erforderlich. Treffpunkt: Steinbruch Thiergarten; Leitung: Willi Rößler, Emil Laschinger, Wolfgang Teyke (Aktion Ruinenschutz Oberes Donautal); Gebühr: 5,- € (Kinder frei); Anmeldung bis 9. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, E-Mail: info@nazoberedonau.de.

Mühlheim. Kapellenwanderung. Samstag, 11. September, 13 Uhr
Durch das wunderschöne Schäferstal geht es nach Böttingen auf den alten Berg mit seiner herrlichen Panoramaaussicht. Über das Storchental führt die Wanderung zur barocken Aggenhauser Wallfahrtskapelle und über Mahlstetten zurück zum Ausgangspunkt. Gutes Schuhwerk ist erforderlich, Wanderstöcke ratsam. Wanderstrecke: 11 km, ca. 4 Stunden; Treffpunkt: Parkplatz Lippachmühle. Anmeldung und Informationen beim Wanderführer Hildebert Hipp, Tel. 07463/8641, E-Mail: hipp.hildebert@t-online.de

Engen. Eiszeitpark. Samstag, 11. September, 10:30 bis 12 Uhr
Die Teilnehmenden lernen das Leben der Rentierjäger vor ca. 15.500 – 13.500 Jahren kennen. Sie erleben die Gefahren, testen ihre Treffsicherheit und andere Qualitäten, die für die Menschen nach der letzten Eiszeit überlebenswichtig waren. Treffpunkt: Eiszeitparkplatz 2 – unter der Autobahnbrücke; Anmeldung und Informationen bei Karin Pietzek, Tel. 07733/5014919; E-Mail: dagita@hegau-druiden.de.

Mitteilungen des Landratsamtes/ Landwirtschaftsamt Tuttlingen



Borkenkäfer
Das Kreisforstamt informiert: Die erste Käfergeneration ist ausgeflogen – Holzeinschlag im Privatwald muss koordiniert werden

Aktuell ist wieder die richtige Zeit, intensiv nach dem Fichtenborkenkäfer zu suchen. Durch die günstige feuch-

te und kühle Witterung hat sich die Entwicklung des Borkenkäfers etwas verzögert. Die erste Generation von Jungkäfern ist nun ausgeflogen und sucht sich neuen Brutraum.

Damit kommen derzeit zwei Varianten von Käferbäumen in der Fichte zum Vorschein. Diejenigen Fichten, in denen sich diese erste Käfergeneration entwickelt hat, und daneben die Fichten, in denen diese Generation nun ihre eigene Brut anlegt. Erstere zeichnen sich durch starken Nadelfall und abblätternde Rinde aus. Teilweise stecken dort noch Brutstadien und nicht fertig entwickelte Käfer drin. Daneben sind die jetzt neu befallenen Fichten durch das „Bohrmehl“ zu erkennen. Dieses sieht wie trocknes, fein gemahlenes Kaffeepulver aus und ist am Stammfuß, in Rindenschuppen oder auf der Bodenvegetation um betroffene Fichten bei trockener Witterung zu erkennen. Waldbesitzende werden aufgerufen, ihre Fichtenwälder und insbesondere alte Befallsherde regelmäßig zu kontrollieren und entdeckte Käferbäume zügig aufzuarbeiten. Von besonderer Bedeutung sind dabei die Bäume der zweiten Variante mit Bohrmehl. Ziel muss es sein, den Käfer schnellstmöglich aus dem Wald zu bekommen. Am besten, indem zügig aufgearbeitet und das Holz noch vor dem Käferausflug in ein Sägewerk verbracht wird. Da die Schäden häufig exponentiell steigen, ist eine Verringerung der Käferschäden vor allem auch im eigenen Interesse der Waldbesitzenden. Der bisher moderate Verlauf der Käferholzanfälle darf nicht dazu führen, in der Aufmerksamkeit nachzulassen.

Innerhalb des Landkreises ist die Situation durchaus unterschiedlich und auch klimatische Unterschiede sind spürbar. Im etwas tiefer gelegenen und wärmeren Süden treten Käferschäden gehäuft auf als in den Hochlagen des Heubergs. Das Kreisforstamt berät und unterstützt Sie gerne. Bitte gehen Sie auf Ihren zuständigen Revierleiter zu. Neben der Fichte sollten auch die Tannenborkenkäfer nicht außer Acht gelassen werden. Diese sind mit einem hohen Bestand, vor allem in den tieferen Lagen, vertreten. Ist eine Tanne befallen, zeigt diese das relativ schnell durch eine leuchtend rote Krone. Auch hier gilt: jeder Baum mit Käfern, der aus dem Wald entnommen wird, reduziert weiteren Befall. Positiv ist die Marktentwicklung für Waldbesitzende. Die Preise für Nadelstammholz sind für das zweite Halbjahr 2021 verhandelt. So rasant, wie die Preise durch Sturmhölzer und Käferbefall nach unten gefallen sind, so rasant sind sie über den Sommer angestiegen. Für das Leitsortiment Fichte L2b Güte B stehen aktuell Vertragspreise bis 125 € je Festmeter fest. Dieses Preisniveau wurde in der Vergangenheit nur ganz selten erreicht. Man darf bei der aktuellen Marktsituation für Holzprodukte davon ausgehen, dass das Preisniveau, sofern Sturm, Schnee oder Käfer nicht zu einer größeren Schadholzmenge führen, nicht absinken wird. Im Gegensatz zum letzten Jahr ist damit auch Käferholz zu deutlich besseren Preisen absetzbar.

Im Sog der Leitsorte Stammholz-PZ sind auch die Preise für Nadel-Palette/Kilben auf 64 € je Festmeter (für L2b Güte D) angehoben worden. Auch die Preise für Blockware werden in der noch laufenden Preisverhandlung eine deutliche Aufwertung erfahren. Weiterhin kritisch ist die Aufbereitung von Fi/Ta Industrieschichtholz N/F (Papierholz). Der Markt ist überfüllt und die Preise rückläufig. Von einer Aufarbeitung ohne Rücksprache mit der Holzverkaufsstelle wird dringend abgeraten.

Die Einkaufsmengen unserer Kunden werden zum Jahresanfang in Lieferverträgen fixiert. Unterjährig lassen sich die Liefermengen nur schwierig korrigieren. Beflügelt durch die neuen Preise werden viele Waldbesitzende zur Säge greifen wollen. Weil die Lieferkontingente vertraglich gedeckelt sind, werden die Waldbesitzenden, die Holz über die Holzverkaufsstelle vermarkten möchten, ihren geplanten Einschlag anmelden müssen. Im Extremfall müssen wir zu vermarktende Holz mengen in das erste Quartal 2022 schieben. Holz mengen für die Quartale drei und vier 2021 können telefonisch bei der Holzverkaufsstelle

stelle unter 07461/926-1299 ab dem **13. September 2021** angemeldet werden.

Weitere Informationen, das Aushaltungsmerkblatt, alle Sorten, die Vermessung und Polterung von Rohholz sowie die Karte mit den zentralen Lagerplätzen und den forstlichen Rettungspunkten erhalten Waldbesitzende unter www.holzverkauf.landkreis-tuttlingen.de, die für sie zuständigen Revierleitenden unter www.landkreis-tuttlingen.de/forstamt.

Umzug der Kfz-Stelle

Kfz-Zulassungsstelle zieht um

Das Straßenverkehrsamt mit den Sachgebieten Zulassungs-, Führerschein- sowie Bußgeldstelle und die Straßenverkehrsbehörde sind ab Mittwoch, 8. September 2021, im Erweiterungsbau des Landratsamtes Tuttlingen, Gebäude B im Erdgeschoss zu finden. Über den Eingang Ecke Weimarstraße/Werderstraße gelangen die Besucherinnen und Besucher direkt ins Straßenverkehrsamt.

Auch während der Umzugsphase hat das Straßenverkehrsamt zu den gewohnten Geschäftszeiten geöffnet. Die Geschäftszeiten sowie Informationen zu den benötigten Unterlagen sind auf der Webseite www.landkreis-tuttlingen.de/Straßenverkehrsamt zu finden.

Die Onlinereservierung von Terminen auf der Zulassungsstelle ist nicht mehr verpflichtend, wird aber weiterhin empfohlen. Ohne Termin kann es zu längeren Wartezeiten kommen.

Das Betreten des Landratsamtes ist nach wie vor nur mit einer medizinischen Maske erlaubt und wird weiterhin von einem Sicherheitsdienst geregelt.

Kreisimpfzentrum startet in den letzten Betriebsmonat - Letzte Chance, sich dort impfen zu lassen

Im Kreisimpfzentrum Tuttlingen wird seit dem 22. Januar 2021 an sechs Tagen in der Woche geimpft. An den bisher 190 Impftagen wurden fast 90.000 Dosen mit den vier in Deutschland zugelassenen Impfstoffen verabreicht. Während es in den ersten Monaten an Impfstoff mangelte und die Impfwilligen oft viel Geduld und Zeit aufbringen mussten, um einen Impftermin zu buchen, mangelt es inzwischen eher an Impfwilligen.

Dabei ist der Zugang zu den Impfungen in den letzten Wochen immer einfacher geworden. Terminvereinbarungen sind nicht mehr erforderlich. Impfwillige können montags bis samstags von 8.00 bis 16.00 Uhr ins Kreisimpfzentrum Tuttlingen kommen und haben hier auch die Möglichkeit, nach ärztlicher Beratung den Impfstoff auszuwählen, mit dem sie sich impfen lassen möchten. Mit zahlreichen Sonderaktionen, wie Impfen vor Ort, Impfen in Schulen oder Impfen an „Brennpunkten“ bringt das Impfzentrum die Impfungen auch zu den Menschen vor Ort. Auch der regelmäßig durch den Landkreis tourende Impfbus bietet wohnungsnaher Impfungen an. Dieses Angebot wurde schon von über 1.200 Menschen im Landkreis Tuttlingen angenommen.

Aktuell bietet das Impfzentrum regelmäßige Informationsveranstaltungen zum Impfen von Kindern und Jugendlichen an. Hier können sich Eltern, Kinder und Jugendliche immer montags ab 17 Uhr im Impfzentrum informieren. Nach den Informationsveranstaltungen können – wenn es gewünscht wird – die Kinder und Jugendlichen auch gleich geimpft werden.

Am Mittwoch, 1. September 2021, startet das Impfzentrum in den letzten Betriebsmonat. Bekanntlich schließen die Kreisimpfzentren im Land Baden-Württemberg zum 30. September 2021. So auch das Impfzentrum in der Kreissporthalle Tuttlingen. Wer sich also noch ohne Terminanmeldung und bei freier Wahl des Impfstoffes gegen Corona impfen lassen möchte, muss sich sputen. Wer sich bis zum 9. September im Kreisimpfzentrum impfen lässt, kann sogar noch die zweite Impfung dort abholen. Bei Erstimpfungen nach dem 9. September müssen sich die Impfwilligen bei den Arztpraxen um einen Termin für die Zweitimpfung kümmern.



MiKaDo e.V.

Helferinnen gesucht

Nachbarschaftshelfer/-innen gesucht

Haben Sie Freude im Umgang mit Menschen? Möchten Sie sich sozial engagieren und gleichzeitig einen steuerfreien Aufwandsersatz (§3 Nr. 26 EStG) von 10 €/ Std erhalten?

Dann suchen wir Sie!

Wir suchen Helfer/-innen für Anfragen im Bereich Hauswirtschaft und Betreuung.

Eine Tätigkeit für MiKaDo e. V. bietet Ihnen:

- Sinnvolle, anerkannte Tätigkeit im sozialen Bereich
- Freie Gestaltung der Arbeitszeit
- Steuerfreie Vergütung
- Interessante Fortbildungen
- Unfall- und Haftpflichtversicherung

Alle Helfenden werden gemäß ihrer eigenen Möglichkeiten bezüglich Tageszeit, zeitlichem Umfang und Art der Tätigkeit eingesetzt.

Jeder Einsatz wird vor Beginn besprochen und gemeinsam zwischen Hilfesuchendem, Einsatzkraft und Einsatzleitung geplant.

Selbstverständlich sind Sie als Helfer bei Einsätzen für MiKaDo unfall- und haftpflichtversichert.

Sie haben Interesse? Bitte nehmen Sie gerne unverbindlich Kontakt zu mir auf:

Tel. 07426-947021 (auch über Rufumleitung außerhalb der Sprechzeiten) oder per E-Mail an:

mikado.wehingen@gmx.de

Angelika Schinacher

Einsatzleitung Wehingen, Reichenbach und Egesheim

Schulnachrichten

Schlossbergschule Wehingen

Schlossbergschule Grundschule Wehingen und Werkrealschule Heuberg

Der Unterricht nach den Sommerferien beginnt für die Klassen 2-4 und 6-9 am Montag, 13.09.21 um 08.20 Uhr. Die Grundschule beginnt mit dem offenen Unterrichtsbeginn um 08.00 Uhr.

Mit der Früh- und Nachmittagsbetreuung und dem Mittagstisch starten wir am Dienstag, 14.09.21! Bestellungen über Mensa-Max müssen am Vortag eingegeben werden. Für die Klasse 5 beginnt der Unterricht am Dienstag, 14.09.21 um 09.30 Uhr in der Aula der Schlossbergschule. Dazu sind die Eltern auch herzlich eingeladen.

Die Einschulungsfeier für die Schulanfänger beginnt am Samstag, 18.09.21 um 10.00 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst in der kath. Kirche in Wehingen. Gegen 10.30 Uhr findet die Begrüßung und die Aufnahme statt. Aufgrund der bestehenden Regeln können nur die Eltern im Schulhaus dabei sein.

Die Eltern der kommenden Erstklässler laden wir zum ersten Elternabend am Mittwoch, 15.09.21 um 19.00 Uhr in die Aula der Schlossbergschule ein.



Gemeinsame Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Wehingen



**KIRCHLICHE NACHRICHTEN (KW 35 / 2021)
05.09. – 11.09.2021**

Evangelisches Pfarramt Wehingen, Finkenweg 12,
78564 Wehingen, Tel. 07426-7186, Fax 07426-3012,

Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer,
E-Mail: pfarramt.wehingen@elkw.de,

Homepage: www.wehingen-evangelisch.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Frau Ulla Wildmann):
Mo. von 09.00 - 12.00 Uhr und Do. von 14 - 16.30 Uhr.
E-Mail: ursula.wildmann@elkw.de

WORT DER WOCHE – 14. Sonntag nach Trinitatis

Lobe den Herrn meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.

Psalm 103,2

Wenn einem etwas gelingt - der Abschluss eines großen Auftrags, die bestandene Prüfung, ein überzeugender Vortrag -, was ist dann der erste Gedanke? Ehrlicher Weise werden viele einräumen müssen, dass sie zunächst an sich selbst denken und sich über die eigene Leistung freuen. Dazu besteht gewiss Grund. Aber dabei darf es nicht bleiben. So sieht es jedenfalls der Psalmbeter. Er begreift das ganze Leben nicht als Selbstverständlichkeit. Tatsächlich ist es keineswegs selbstverständlich, dass wir morgens aufwachen und uns an die Arbeit machen können. Gesund zu sein, in äußerem Frieden zu leben, aber auch in einer Familie friedlich zusammenzuleben, versteht sich nicht von selbst.

Der Psalmbeter lehrt uns, unser ganzes Leben als von Gott geschenkt zu betrachten. Er ist der Schöpfer, nicht wir. Ihm gebührt ein ganz grundsätzlicher Dank. Dankbarkeit gegenüber Gott macht bescheiden. Wir erkennen unsere Grenzen, die Bedingtheit unseres Handelns. Darum: lobe den Herrn, meine Seele!

Aktuelles

Bitte beachten:

ab 05. September beginnen die Gottesdienste in Wehingen bereits um 09.30 Uhr und in Gosheim beginnen die Gottesdienste um 11.00 Uhr!!!!!!



Foto: Kirchengemeinde

Geänderte Gottesdienstzeiten ab September

Ab September ändern sich unsere Gottesdienstzeiten. In der Christuskirche Wehingen beginnt der Gottesdienst sonntagmorgens um 9.30 Uhr, im Johannes-Gemeindehaus Gosheim am 1. Sonntag im Monat um 11.00 Uhr und am Vorabend des 3. sonntags im Monat samstagsabends um 18.00 Uhr. Diese Gottesdienstzeiten, die wir zunächst für ein Jahr erproben werden, sind abgestimmt auf die anderen 3 Gemeinden in unserem Distrikt (Rottweil, Flözlingen und Deißlingen). Die Pfarrerinnen und Pfarrer im Distrikt können dadurch sonntags an 2 Orten predigen und dabei auch die Nachbargemeinden im Distrikt kennenlernen. Freuen wir uns auf diese neuen Gesichter!

Anmeldung zum Gottesdienst

NEU – Sie können sich auch mit der Luca-App anmelden!

Name, Vorname: _____

Adresse: _____

Telefon: _____



Foto: Pixabay

Jetzt neu: Predigt-Telefon unserer Kirchengemeinde

Auch ohne Handy, Computer und Internet können Sie jetzt ganz einfach die aktuellsten Predigten aus unserer Kirchengemeinde anhören. Wählen Sie dazu einfach die Rufnummer unseres Predigt-Telefons: 07426-5269850

Nach der YouTube-Gottesdienstaufzeichnung vom 25. Juli gehen unsere Mitarbeiter vom Technik-Team in die Sommerpause. Ganz herzlichen Dank für alles Aufzeichnen, Schneiden und Hochladen in den letzten Monaten! Eine Tonaufnahme unserer aktuellen Predigten wird es auch in den Sommerferien geben: Über die Homepage www.wehingen-evangelisch.de und über unser Predigt-Telefon unter der Rufnummer 07426-5269850.

Kinderkirche



Foto: Gemeindebrief

Kinderkirche

Die Kinderkirche macht noch Sommerpause bis **12. September 2021**.

Ab Sonntag, den 19. September 2021 treffen wir uns wieder um **09.30 Uhr** in der Christuskirche in Wehingen zum gemeinsamen Singen und Beten.

Dein Kinderkirch-Team

Hier gibt es weiterhin jeden Sonntag um

10.00 Uhr einen Kindergottesdienst

www.kirchemitkindern-digital.de



„Was nicht zur Tat wird, hat keinen Wert“

Die Tafel in Trossingen braucht weiterhin Lebensmittel.

Im Pfarramt in Wehingen steht am Montagvormittag (09:00 - 12:00 Uhr) und am Donnerstagnachmittag

(14:00 - 17:00 Uhr) und zu Gottesdienstzeiten in der Christuskirche eine Kiste für die Spenden bereit. Die Ware wird am Donnerstagnachmittag von der Tafel abgeholt.

Es werden wöchentlich Milchprodukte, Eier, Fischdosen, so wie Hygieneartikel gebraucht.

Die Lebensmittel, besonders frische Milchprodukte, können nach telefonischer Absprache auch direkt vor Ihrer Haustür abgeholt werden.

Fotos: Gemeindebrief



Taufen sind in unserer Kirchengemeinde im Familienkreis wieder möglich.

Wenn Sie ihr Kind gerne taufen lassen wollen, melden Sie sich ab 19. August bei Pfrin. D. Kommer oder auf dem Pfarramt.

Der nächsten Termine sind am

10. Oktober und 28. November um 10.45 Uhr in der Christuskirche.

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 05. September (14. Sonntag nach Trinitatis)

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) in Wehingen, Christuskirche (Präd. Martin Hartmann)
11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Saft) in Gosheim, Johannes-Gemeindehaus (Präd. Martin Hartmann)

Sonntag, 12. September (15. Sonntag nach Trinitatis)

09.30 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)
09.30 Uhr Kindergottesdienst in Wehingen, Gemeindesaal
10.45 Uhr Taufgottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)

Samstag, 18. September (16. Sonntag nach Trinitatis)

18.00 Uhr Abendgottesdienst in Gosheim, Johannes-Gemeindehaus (Pfrin. D. Kommer)

Sonntag, 19. September (17. Sonntag nach Trinitatis)

- 09.30 Uhr Gottesdienst mit Konfirmandenvorstellung in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)
- 09.30 Uhr Kindergottesdienst in Wehingen, Gemeindesaal

Wochenveranstaltungen

Die Gruppen und Kreise treffen sich in den Sommerferien nur nach Absprache.

Predigt zum 13. Sonntag nach Trinitatis, 29. August 2021

1. Mose 4, 3-9: Es begab sich aber nach etlicher Zeit, dass Kain dem Herrn Opfer brachte von den Früchten des Feldes. Und auch Abel brachte von den Erstlingen seiner Herde und von ihrem Fett. Und der Herr sah gnädig an Abel und sein Opfer, aber Kain und sein Opfer sah er nicht gnädig an. Da ergrimmte Kain sehr und senkte finster seinen Blick. Da sprach der Herr zu Kain: Warum ergrimmst du? Und warum senkst du deinen Blick? Ist's nicht so: Wenn du fromm bist, so kannst du frei den Blick erheben. Bist du aber nicht fromm, so lauert die Sünde vor der Tür, und nach dir hat sie Verlangen; du aber herrsche über sie. Da sprach Kain zu seinem Bruder Abel: Lass uns aufs Feld gehen! Und es begab sich, als sie auf dem Felde waren, erhob sich Kain wider seinen Bruder Abel und schlug ihn tot. Da sprach der Herr zu Kain: Wo ist dein Bruder Abel? Er sprach: Ich weiß nicht; soll ich meines Bruders Hüter sein?

Liebe Mitchristen!

Haben Sie Geschwister? Ich selber komme aus einer großen Familie. Ich bin mit vier Geschwistern aufgewachsen. Wenn die Familie so groß ist, dann brauchen die Eltern Unterstützung, auch von den älteren Kindern. So war es auch bei uns zuhause. Als ältere Schwester war es immer wieder meine Aufgabe, dass ich meine jüngeren Geschwister hüten – vor allem meine kleine Schwester, die 12 Jahre jünger ist als ich. Vielleicht erinnern sich manche von Ihnen daran, dass das bei Ihnen in der Familie auch so war. Manchmal war das richtig gut für mich. Ich konnte mir Geschichten ausdenken für meine kleine Schwester: Märchen von Zwergen, die bei uns unter dem Dachboden wohnten. Und sie hat mir jedes dieser Geschichten geglaubt. Das hat mir gefallen. Manchmal hat es mir aber auch nicht gefallen, auf sie aufpassen zu müssen. Da hätte ich als Jugendliche nachmittags auch gerne etwas Anderes gemacht, als mit meiner kleinen Schwester am Sandkasten zu sitzen. Und ich habe mich gefragt: Muss immer ich auf sie aufpassen? Kann das nicht mal jemand anderes machen? Und wer kümmert sich eigentlich um mich? Wer fragt danach, was ich brauche?

Jeder, der Geschwister hat, kennt solche Gefühle wahrscheinlich. Das Gefühl, dass es die Schwester oder der Bruder irgendwie besser hat als man selber: Der bekommt immer alles, und wo bleibe ich? Eltern versuchen ja immer, gerecht zu sein und ihre Kinder alle gleich zu behandeln und gleich gern zu haben. Aber dieses Gefühl stellt sich trotzdem oft ein, dass man neidisch ist auf die Geschwister, die es scheinbar irgendwie einfacher haben im Leben – ob zuhause bei den Eltern oder in anderen Lebensbereichen: Dem Bruder, dem fällt alles einfach so in den Schoß. Ich dagegen, ich muss mich richtig anstrengen und lernen, damit ich in der Schule halbwegs gute Noten schreibe. Aber der Bruder macht fast nichts für die Schule, trotzdem ist er ein hervorragender Schüler. Später im Leben ist das dann genauso: Da rackere ich mich ab. Ich gebe mir alle Mühe, damit ich beruflich wenigstens ein bisschen vorankomme. Aber der Bruder, der sahnt beruflich voll ab, und das ohne großen Aufwand.

Geschwistergeschichten – jeder der Geschwister hat, hat hier etwas zu erzählen. Auch die Bibel ist voll von Geschwistergeschichten, von Anfang an. Die erste Geschwistergeschichte ist die Geschichte von Kain und Abel. Eine richtig heftige Geschwistergeschichte, denn am Ende ist der Bruder tot. Dabei hatte alles so gut angefangen. Adam und Eva hatten sich so gefreut, als ihr Sohn Kain geboren wurde. Zum ersten Mal haben die Menschen dieses Wunder erleben dürfen, dass Gott ihnen ein Kind

schenkt. Adam und Eva verstehen: Nur mit Gottes Hilfe ist das möglich. Dieses Kind ist ein Geschenk von Gott. Auch über ihren zweiten Sohn Abel freuen sie sich so wie über den ersten. Kain ist jetzt kein Einzelkind mehr. Er hat einen jüngeren Bruder. Zusammen wachsen sie als Geschwister auf. Ob Kain wohl öfters auf seinen kleinen Bruder aufpassen musste? „Soll ich meines Bruders Hüter sein?“ sagt er später. Ich stelle mir vor, Kain hat gedacht: Immer dieser Bruder, immer dieser Abel. Immer wird er bevorzugt, und ich muss ihn auch noch hüten.

Kain fühlt sich benachteiligt. Dabei haben sich seine Eltern so gefreut über seine Geburt. Und als er erwachsen ist, findet er einen Beruf, der zu ihm passt und von dem er leben kann. Kain wird ein Bauer, der die Felder bestellt, und sein Bruder Abel wird ein Hirte, der Schafherden hat. So hat jeder sein Auskommen, und sie könnten eigentlich beide glücklich und zufrieden sein. Dankbar feiern sie Gottesdienst und bringen Gott ein Opfer von dem, was er ihnen geschenkt hat: Kain von den Früchten seiner Felder, Abel von den Tieren seiner Herde. Wenn da nur nicht diese Konkurrenz wäre zwischen Kain und Abel. Sogar, wenn die beiden Brüder miteinander Gottesdienst feiern, steht die Frage im Raum: Wer von uns beiden steht hier besser da? Die Frage: Was gefällt Gott besser – die Früchte von meinem Feld, die ich bringe? Oder die Lämmer von deiner Herde, die du bringst? Kain stellt sich diese Frage. Und die Früchte von seinem Feld, die dort auf dem Opferaltar liegen, die kommen ihm auf einmal klein und mickrig vor im Vergleich zu diesen erstklassigen Lämmern, die sein Bruder von seiner Herde mitgebracht hat. So kommt Kain zu dem Ergebnis: Die Opfergaben, die mein Bruder in den Gottesdienst gebracht hat, gefallen Gott besser als das, was ich mitgebracht habe. Warum Kain zu diesem Ergebnis kommt, erfahren wir nicht. Aber wir erfahren, dass Kain sich auf einmal ganz sicher ist: Von mir und meinem Opfer will Gott nichts wissen. Gott sieht mich nicht einmal. Gott merkt wohl gar nicht, dass ich auch noch da bin und hier Gottesdienst feiere. Das kümmert Gott überhaupt nicht. Gott kümmert sich sowieso nur um meinen Bruder, der hier beim Gottesdienst mal wieder ganz groß rauskommt. So denkt Kain, und sein Blick geht zu Boden.

Aber Gott, von dem es kurz zuvor in der Bibel noch heißt, dass er Kains Opfer nicht ansieht – Gott kümmert sich um Kain. Gott redet mit Kain. Er sagt ihm: Pass auf. Du bist jetzt wütend. Pass auf, dass du nicht etwas tust, was du später bereust. Beherrsche dich. Und schau nicht zu Boden. Schau nach oben. Schau zu mir, zu deinem Gott. Das wird dir helfen. Aber Kain lässt sich nicht helfen. Sein Zorn hat ihn im Griff. Kain geht aufs Feld und tötet seinen Bruder Abel. Gott, der alles weiß und gesehen hat, fragt Kain: „Wo ist dein Bruder Abel?“ „Soll ich meines Bruders Hüter sein?“ antwortet Kain patzig. Die Strafe ist beinahe untragbar: „Verflucht seist du auf der Erde. Unstet und flüchtig sollst du sein.“ Kain bricht zusammen: „Meine Strafe ist zu schwer.“ Und dann: Gottes Barmherzigkeit sogar hier, wo der Brudermord ganz offensichtlich ist: „Wer Kain tötet, der soll siebenfältig gerächt werden.“

„Soll ich meines Bruders Hüter sein?“ fragt Kain, als es längst schon zu spät ist dafür. Ich denke an meine kleine Schwester, die ich gehütet habe, als ich eine Jugendliche war. Längst ist sie eine erwachsene Frau, die selber mitten im Leben steht. Vielleicht hat es ihr auch ein bisschen ins Leben geholfen, dass ich sie gehütet habe damals. Wir brauchen Menschen, die uns hüten, die in uns ihren Bruder oder ihre Schwester sehen. „Soll ich meines Bruders Hüter sein?“ Sollen wir die Hüter der Menschen in Afghanistan sein? Lange waren wir es, ja, vielleicht auch zu lange. Nun ging es zu schnell, dass wir dort nicht mehr Hüter sind – mit schrecklichen Folgen für die Menschen, die in diesem Land leben. Dafür stehen wir in der Verantwortung – für Menschen, die wir im Stich gelassen haben, ob dort in Afghanistan oder in unserem eigenen, persönlichen Umfeld. Hüter sollen wir füreinander sein, und im Anderen den Bruder oder die Schwester erkennen. Wenn wir das schaffen, dann hat Gott unter uns schon sein Haus gebaut.

Ihre Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer